

FREUNDSCHAFT

- § 1 **Freund** sein bedeutet, in allen seinen Eigenheiten die Seele zu fühlen: in der eigenwilligen Art, wie er den Kopf wendet, wie er sich ereifert, wenn er mit einem plötzlichen Ruck aufsteht und erregt auf- und abschreitet, bedeutet die Lachfältchen um seine Augen zu mögen, die schmalfingrigen Hände und das schallende Gelächter, in das er unvermittelt ausbricht, dass du ungewollt mit einstimmen musst. **Freund** sein bedeutet aber auch, ihm nicht gram sein, ihm Balsam zu sein und die Wunden zu kühlen, bedeutet sein Missgestimmtsein durch ein kleines Wort des Verstehens einzuhüllen in Wärme.
- § 2 **Der Freund** überlegt nicht einen Wimpernschlag lang, wenn es zu helfen gilt, er ist kein Krämer, der schachert und mit spitzem Bleistift ausrechnet, wie er gewinnt und Zinsen aus der Not schlagen kann. Ein Freund ist ein Freund besonders in Nöten, und er kommt gestürzt und Schweißperlen glänzen auf seiner Stirn, und du lässt ihn nicht fragen und gibst ihm leichthändig zweitausend Silberstücke, und du bist zum Bersten stolz, dass er dich gefragt hat und keinen andern.
- § 3 **Ein Freund** leiht leichten Herzens die schimmernde Kristallkugel, auf der er magisch durch die Lüfte zu reiten vermag, und wenn er, der liebe Dummkopf, sie sich von seinem Hexenmeister abluchsen lässt, schmähst ihn der Freund nicht, sondern gibt ihm die Kugel, so sie durch ein Wunder ein zweites Mal in seine Hände gelangt, gibt ihm die Kugel unbesehen ein zweites Mal.
- § 4 Und es gibt nichts zwischen Himmel und Erde, wie das Gefühl zwischen Freunden, und dennoch kannst du ihn gehen lassen für Jahrmillionen, denn eines Tages erscheint er wieder wie eine Lichtgestalt aus dem Nichts, und es ist, als wäre die Weltuhr stehen geblieben, als wäre der Zeiger nicht unzählbar oft gewandert, um und um, als wären Jahrmillionen nur ein Tropfen in der Ewigkeit.
- § 5 Und wenn er sinniert, Freundschaft sei beileibe nicht so, wie du denkst, dass Freundschaft wäre, so kannst du ihm die Gedanken schenken ohne zu zürnen, kannst dich an seinem Eigensinn ergötzen und bewundern, wie er sich in seine Gedanken kleidet.
- § 6 **Ein Freund** kann gemeinsam schweigen, kann das Gefühl das Zweiseins auskosten wie einen vollen Becher Wein, kann in völliger Stille eine ganze Welt zwischen sich und ihm hindenken, einen Kosmos, den niemand kennt, ein Geheimnis aufdecken und erschaffen, so groß, wie es das Universum nie gesehen hat.

- § 7 Und du bist scharfsichtig, wenn er dich braucht, und du kannst ihm Diener und Mundschenk sein so gut wie Fürst oder Zar, kannst Harfenspieler und Abendsonne und ruhende Erde sein, unendlicher Ozean und geworfener Stein, der im Wasser zitternd seine Kreise zieht.
- § 8 **Freund** sein heißt leiblicher Bruder sein und Schulter an Schulter zu kämpfen, heißt zwei Körper haben aber ein einziges Schwert sein, heißt unvorstellbare Abenteuer zu bestehen im weißen All zwischen schwarzen Planeten, in wahnwitzig, leichtgeschwinden Raketen oder zierlich-zerbrechlichen, selbst gebastelten Raumschiffen, heißt, Gift sprühende Ungeheuer zu besiegen, mit Zauberringen und Armreifen, die die Macht der Liebe sprühen, wenn man g e m e i n s a m an ihnen dreht, dass das Böse dahinschmilzt wie schwarzer Schnee in der Sonne.
- § 9 **Freund** sein heißt, in seine Gedankenwelt eintreten zu dürfen und sich eingebettet fühlen in ein Schaumbad aus Wärme, heißt das Gefühl zu kennen, wenn der andere dir den Arm um die Schulter legt oder mit einem einzigen Wort eine lange runde Geschichte wachruft, Freundschaft bedeutet, eine jauchzende Zeit zu genießen und das verräterisch schalkige Glimmen im Auge des anderen richtig zu deuten, heißt, sich verbiegen vor Lachen über einfältige Dinge und wieder Kind zu sein, wenn dir das Gemüt danach ist.
- § 10 Und **Freund** sein heißt, ein gemeinsames Ziel zu haben, sternenhoch über den Himmeln, und es nie und nie zu vergessen, es über viele, unzählige Leben hinweg anzustreben und so den Geruch der Unendlichkeit gemeinsam zu atmen, wie frisches Heu, und Freund bedeutet, Hefe zu sein und täglich m e h r Freund zu werden, einen Begriff von Freundschaft zu ersinnen, wie ihn die Welt nie zuvor ersonnen hat, und ertrinken in der Süße des Gefühls, das du nimmst und das du gibst, das du gibst und nimmst.

"Mittelstands-Akademie Made in Germany"

Lauwetter 25

98527 Suhl

Tel. 0 36 81 / 35 12 94 - 2

Fax 0 36 81 / 30 02 09

info@mittelstands-akademie.com

www.mittelstands-akademie.com

Autor: Frank Fabian, 2007